



**oberösterreichischer Automobilslalom – Cup**  
ZVR-Zahl 377 309 849

Leitung: Josef-Peter Helm, Markt 73, 3334 Gafelnz  
Email: [jphelm@ooe-cup.at](mailto:jphelm@ooe-cup.at)  
Tel: +43 (0) 664 23 13 119

Pressreferent: DI Martin Dall  
Email: [mdall@ooe-cup.at](mailto:mdall@ooe-cup.at)

7. April 2015

**Vorschau Läufe 1 & 2 29ter internationaler oberösterreichischer Automobilslalom-Cup**

In weniger als zwei Wochen hat das lange Warten ein Ende und der internationale oberösterreichische Automobilslalom-Cup startet in die 29te Saison. Am 19. April in Haag, wo Andi Stollnberger und der ÖAMTC-ZV-Haag Veranstalter sein werden und schon eine Woche später am 26. April in Enns-Kristein, wo Daniel Pernkopf und Roland Dicketmüller (beide PSV-Linz) als Initiatoren am Werk sind, gehen die ersten beiden Läufe einer schon jetzt vielversprechenden Saison über die Bühne. Wie schon in der Saisonvorschau berichtet gibt es einige organisatorische Neuerungen aber auch sportlich hat sich über den Winter einiges getan und so kann 2015 mit zahlreichen Neueinsteigern und Comebacks aufwarten.

Der PSV-Linz beispielsweise wird 2015 noch stärker vertreten sein als bisher. Daniel Pernkopf wird als Neueinsteiger jenen Citroen Xara pilotieren den bislang Kurt und Maximilian Savel in der Klasse 3 gefahren haben. Die beiden arbeiten bereits fleißig an ihrem neuen Projekt und werden heuer mit einem Suzuki Swift in der Klasse 5 antreten. Clubkollege Roland Dicketmüller hat seinen beim OÖ-Lauf 2014 in Pichling schwer beschädigten Renault 5 wieder in einen Top-Zustand versetzt und wird damit ein Comeback in der Klasse 1 geben. Alexander Schardt und Christian Lindinger (beide MSC-Wels), im Vorjahr Doppelsieger in der Klasse 6 arbeiten ebenfalls an einem neuen Projekt, welches aber noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird. In der Zwischenzeit wird der bewährte MX-5 zum Einsatz kommen. Die Klasse 7 verspricht 2015 besonders spannend zu werden. Andreas Ortner hat seinen Peugeot über den Winter kräftig weiterentwickelt und möchte damit Vorjahrsieger Anton Hinterplattner (Arbö-Team Steyr) Paroli bieten, dieser hat allerdings schon beim ÖM-Auftakt in Teesdorf mit einem Sieg seine Favoritenrolle bestätigt. Auch in dieser Klasse gibt es ein Comeback und einen Neuzugang mit Potential auf Spitzenplätze. Klaus Reitter (TART) will nach einigen Jahren in der Klasse 4 wieder mit seinem pfeilschnellen Lotus-Seven antreten, Manuel Raab hingegen startet in seine erste Motorsportsaison überhaupt. Der Neffe von Drifterkönig Hermann Blasl hat sich den Opel Corsa von Peter Rack gekauft, ein Auto mit dem im steirischen Bergrallye-Cup viele Topplatzierungen eingefahren wurden und möchte damit sein Talent zeigen. Interessant wird hier auch zu sehen wie weit heuer Thomas Sucek im Ex-Samhaber Golf an der Spitze mitmischen kann, nachdem sein Motor im Winter zu einer Motorrevision bei Hermann Nachbauer war.

Nachbauer selbst ist im Vorjahr nach der technischen Überarbeitung seines VW-Käfers nur einige Testläufe gefahren und wird heuer ebenfalls sein Comeback in der Klasse 8 feiern. Dort trifft er unter anderem auf Stefan Schropper (SK-Voest) der derzeit noch kräftig schraubt um seinen neuen Boliden, ebenfalls ein VW-Käfer mit mächtig Dampf unter der Haube, rechtzeitig fertig zu bekommen. Mit dem Vorjahres-Gesamtsieger der Division II, Christian Mayer (KHRT) und Staatsmeister Robert Aichlseder (R-Motorsport) besteht somit die Chance bei manchen Rennen gleich vier Stück der „Monsterkäfer“ bewundern zu können. Hannes und Patrick Huemer (RTM) waren aber über den Winter auch nicht untätig und möchten mit ihrem Opel-Kadett gegen diese „Invasion“ ihre gute Performance aus dem Vorjahr beibehalten. Dass sich Favoriten wie Markus Zechmeister (IMSC-Ried), Gerhard Nell (Arbö-Team Steyr) oder Martin Bointner natürlich nicht so ohne weiteres die Butter vom Brot nehmen lassen werden ist auch sonnenklar und so dürfen sich Aktive wie Fans auf eine tolle Saison 2015 freuen!

Pressebilder unter <http://www.pressebilder.ooe-cup.at/>  
**oberösterreichischer Automobilslalom - Cup**